1660 Friebe ju Oliva. Friebrich Wilhelm erhalt bie Beftätigung feiner Souveranität über Preugen.

1663 18. Oct. Sulbigung in Königsberg.

1675 18. Juni. Sieg bei Fehrbellin über bie Schweben (Derfflinger, ber Pring pon Somburg.)

1679 Friede von St. Germain en Lape. Friedrich Wilhelm giebt feine Eroberungen an die Schweben wieder heraus.

1688-1701 Friedrich III. Rurfürft.

1694 Gründung ber Universität Halle. Christian Thomasius. Hermann Franke. Der Philosoph Bolf.

1700 Gründung ber Atabemie ber Biffenfcaften zu Berlin. Leibnig + 1716.

1701 18. Jan. Friedrich III. front fich als Friedrich I. jum Konig in Preußen.

Seine Beteiligung am fpanifchen Erbfolgefrieg.

1713 Friedrich I. t.

1713-1740 Friedrich Wilhelm I.

1718 Nach ben Siegen Gugens bei Peterwarbein und Belgrab ber Friede von Paffarowig.

1720 Borpommern mit Stettin an Breugen.

1733-1735 Bolnifder Erbfolgefrieg.

1738 Biener Friebe. Das Saus Bourbon in Neapel und Sicilien.

1739 Ende bes zweiten Türkenkrieges. Karl VI. verzichtet auf Belgrab.

Bragmatifche Sanftion.

Beitalter Friedrichs bes Großen.

1740-1786 Friedrich II. ber Große.

1740-1780 Maria Therefia.

1740-1742 Erfter ichlefifder Rrieg.

1741 Sieg bei Mollwit.

1741-1748 Deftreichifder Erbfolgefrieg.

1742—1745 Karl Albrecht von Baiern als Karl VII. beutscher Kaiser. 1742 Sieg bei Chotusig (Czaslau). Friede zu Breslau, Friedert Glas.

1744-1745 3meiter ichlefifder Rrieg.